



**Domlinden 29**

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde



## Gemeindebrief Februar + März 2025



Quelle: Jonas H.

Du tust mir kund den Weg zum Leben.

Psalm 16,11

### Inhaltsverzeichnis:

Kurz angedacht .....	2
Predigt Workshop .....	3
Rückblick: Tischtheater.....	4
Rückblick: Mitarbeitersforum .	6
Vorgestellt: Jobbörse .....	8
Rückblick: Markustheater....	9
Rückblick: Kita-Musical.....	10
Wir laden herzlich ein .....	12
Besondere Termine Februar	12

Besondere Termine März....	13
Ausblick 2025 .....	13
Rückblick: Silvester .....	14
Rückblick: Gebetswoche.....	15
Rückblick: Frauentag Berlin	16
Rückblick: Fight Night .....	17

## Kurz angedacht

---

Ein Jahr ging zu Ende, ein neues Jahr beginnt. Das ist nichts Außergewöhnliches, das passiert immer wieder Ende Dezember -Anfang Januar. Immer wieder stehen wir am Ende eines Jahres und denken darüber nach, was es gebracht hat und ja, auch immer wieder versuchen wir am Anfang eines Jahres einige Dinge anders, vielleicht besser zu machen. Auch für das Jahr 2025 kommen viele Ideen und Vorschläge, die das Leben besser machen könnten. Da ist der eine oder andere schnell dabei, mit dem Finger auf Verantwortliche in Politik und Gesellschaft und vielleicht auch Gemeinde zu zeigen, die das jetzt tun sollten. Doch, wenn man mit dem Finger auf jemand anderen zeigt, dann zeigen automatisch gleich drei Finger auf mich selbst. Kann denn ich was verändern? Kann denn ich dazu beitragen, dass es besser wird? Kann denn ich mit meinen geringen Einflussmöglichkeiten was bewegen?

Die Jahreslosung 2025 fordert uns, wie auch schon die Jahreslosung 2024, zum aktiven Tun und Handeln auf.

„Prüft alles und behaltet das Gute!“ (1. Thessalonicher 5,21)

„Prüft alles ...“, das ist in den heutigen Tagen ein Aufruf, der aktueller denn je ist. Bei all der Flut von Informationen, die nicht immer der Wahrheit entsprechen, sollten wir schon genau prüfen, was uns da beeinflusst und in unserer Meinung und Überzeugung weiterhilft. Bei allen Versuchen, unsere Gedanken und daraus resultierend auch unser Tun und Handeln in bestimmte Richtungen zu manipulieren, sollten wir nicht nur auf eine Meinung und Information hören, sondern genau prüfen, weitere Informationen einholen, mit Freunden reden, etwas warten bevor wir uns festlegen.

„... und behaltet das Beste!“, nicht so einfach heraus zu finden, was denn das Beste für uns, für dich und für mich ist. Manch einer sagt, du musst dich bei deinen Entscheidungen wohl fühlen, doch da kann auch Egoismus mich fehlleiten. Andere sagen, das Beste ist, was dich weiterbringt im Leben. Doch da kann auch so mancher Ellenbogen meinerseits im Spiel sein.

Schau ich in die Bibel und ganz besonders ins Leben und Tun und Handeln von Jesus, dann kann ich da einen Blick zum Nächsten entdecken, der Antrieb war. Dann kann ich da eine Freundlichkeit und Liebe entdecken, die maßgeblich für das Tun und Handeln Jesu war. Dann kann ich Aufforderungen ganz besonderer Art entdecken, die mich herausfordern oder zum Nachdenken bringen oder eine Richtung des Handelns beschreiben, die mir und anderen guttut.

„Prüft alles und behaltet das Gute!“

Heiko W.

# Predigt Workshop

---



## Predigen – kann man lernen!

Du möchtest Menschen mit deiner Predigt für ein Leben mit Jesus begeistern? Oder du sprichst über Themen und Bibeltex-te vor Gruppen – wie der Jugend, dem TeensClub oder im Begegnungscafé?

Auf dem Predigt-Workshop am 15.02. und 22.03.2025 je-weils von 9:00–16:00 Uhr lernen wir das nötige Hand-werkzeug in vier Lektionen:

### Lektion 1

Christuszentriert und praxisrelevant predigen

### Lektion 2

Texterarbeitung und Exegese (Auslegung bzw. Interpretation)

### Lektion 3

Übertragung auf das Leben der Zuhörer

### Lektion 4

Aufbau einer Predigt, Methodik, Rhetorik



Wir bieten das Seminar kostenlos an, freuen uns aber, wenn du dich mit einer Spende beteiligen möchtest. Der Workshop wird geleitet von Marko Schubert, Christliches Bildungszentrum Erzgebirge (CBE).

Infos: [www.christliches-bildungszentrum.de](http://www.christliches-bildungszentrum.de)

Wir bitten um eine verbindliche **Anmeldung** für beide Termine bis zum 09.02.2025 per E-Mail an

**[info@efg-domlinden29.de](mailto:info@efg-domlinden29.de)**

## Rückblick: Tischtheater (1)

Am 07./08. und 10. November 2024 tauchten wir wieder in spannende Tischtheatergeschichten aus der Bibel ein, erzählt und dargestellt von unserem Gast: Gudrun Eichel.

Am Donnerstagvormittag hörten wir als Kita Arche Domlinden und unsere Gäste aus der Kita Michaja die Geschichte vom verlorenen Sohn Ben, der seinen Vater und seine Familie verlässt um die Welt zu entdecken und das Leben zu genießen, finanziert von seinem zuvor ausgezahlten Erbe. Leider ist bald nichts mehr von dem Geld übrig und als auch ein Job als Schweinehirte nichts bringt, beschließt Ben schweren Herzens und schmutzig zu seinem Vater zurückzukehren. Wie wird er bloß reagieren, sauer und abweisend??? Nein, anders als erwartet: mit offenen Armen und voller Sehnsucht seit Bens Abreise. Eine sehr eindrückliche Geschichte, wie Gott auf uns Menschen genauso wartet.



Nachmittags erzählte Gudrun die Geschichte noch einmal, allerdings nicht für die Kita, sondern für die Gäste des Begegnungscafes und 12 Gastkinder. Dabei wurden die Kinderlieder teilweise durch Volkslieder ersetzt und gerade die erwachsenen Zuschauer sangen gern mit. Ein toller Nachmittag für Groß und Klein, wie uns berichtet wurde.



## Rückblick: Tischtheater (2)

---

Freitagvormittag hörten wir dann die Geschichte von Nathanael, der auf seiner Reise von Räufern überfallen wird und dann - verwundet und ausgeraubt - ausgerechnet von einem Samariter Hilfe bekommt. Einem Ausländer, den niemand leiden konnte. Aber kam da nicht noch vorher jemand anderes vorbei und hätte helfen können???

Sonntag zum Gottesdienst gab es dann die letzte Geschichte von Petrus, welcher hautnah die Geschichte von Jesus miterlebte und live dabei war bei Wunden, dem Wirken aber auch der Kreuzigung und der Auferstehung. Eine sehr spannende Sache.

Herzlichen Dank nochmal an alle Beteiligten, besonders an Gudrun für alle Mühe und die lange Anreise. Immer wieder schön und spannend, solch ein Tischtheater mitzerleben.

Auch Danke an Birgit und Jürgen Lutter für die musikalische Begleitung und das Technikteam Thomas und Gesine Dummer für passenden Ton und Beleuchtung.

Wir sind gespannt aufs nächste Mal!



Das Kita Arche Domlinden Team

## Rückblick: Mitarbeiterforum (1)

---

Ein herzliches Danke an alle, die sich beim 3. Mitarbeiterforum im November 2024 eingebracht haben! Es war beeindruckend, wie viele wertvolle Gedanken und konkrete Ideen zum Thema „Mitarbeit in der Gemeinde“ zusammengekommen sind.

Im Folgenden findet ihr die Ergebnisse und Ideen des Forums. Jeder ist eingeladen, aktiv zu werden. Schön, dass ihr unsere Gemeinde so vielfältig mitgestaltet!  
Samuel für das Team des Mitarbeiterforums

### **Thema 1: Meine Mitarbeit in der Gemeinde**

Zunächst haben wir über unsere eigene Mitarbeit in der Gemeinde nachgedacht.

#### **Ergebnisse:**

- Obwohl die Ergebnisse nicht die gesamte Gemeinde repräsentierten, war das Stimmungsbild sehr positiv, mit hoher Zufriedenheit und Motivation.
- Die Aufgaben erfordern unterschiedlich viel Energie. Die meisten empfinden das aktuelle Pensum als passend.
- Viele der Anwesenden kennen ihre Gaben gut; nur wenige möchten sie besser kennenlernen.
- Es gibt den Wunsch nach mehr konstruktivem Feedback.

#### **Ideen zur praktischen Umsetzung:**

- Es könnte eine repräsentative Umfrage unter der gesamten Mitarbeiterschaft durchgeführt werden.
- Wie lässt sich eine bessere Feedbackkultur entwickeln?

### **Thema 2: Neue Mitarbeiter aktivieren**

Wir wollen neue Mitglieder dazu ermutigen, sich aktiv in die Gemeinde einzubringen. Gemeinsam möchten wir Ideen entwickeln, um neue Mitarbeiter zu gewinnen und einfache Möglichkeiten zu schaffen, damit auch Einsteiger sich problemlos engagieren können.

#### **Ergebnisse:**

- Motivation aufzeigen: Gott und den Menschen dienen, etwas weitergeben.
- Einstiegsaufgaben können sein: Gemeindecafé vorbereiten, Essen mitbringen, Gemeindeputz, Deko, Platzzuweisungen, Begrüßungsdienst, KiGo-Helfer, Vor- und Nachbereitung Begegnungscafé.
- Mit Mitarbeitern, die sich weitgehend aus der Mitarbeit oder möglicherweise auch aus der Gemeinde zurückziehen, sollten Gespräche geführt werden.

## Rückblick: Mitarbeitersforum (2)

---

- Es ist wichtig, dass Aufgaben abgegeben werden können. (oder nur zeitlich befristet übernommen werden)

### **Ideen zur praktischen Umsetzung:**

- Einen Gabentest durchführen, der neben dem Test auch die Frage beantwortet: „Was sehen andere in dir?“ und bei Bedarf eine direkte Weiterleitung an einen Ansprechpartner bietet.
- Neue Mitarbeitende können gewonnen und begeistert werden, indem: persönlich ansprechen, eigene Fähigkeiten aufzeigen, ausprobieren lassen, gute Aufgabenbeschreibung, Mitarbeit feiern (begeistert davon erzählen)
- Talentscout-Team (gut durchmischtes Team, zwei Denkrichtungen: Wer passt zu einer Aufgabe? / Was passt zu diesem Menschen?)
- Regelmäßig im Gottesdienst begeisterte Mitarbeiter interviewen.
- Für die einzelnen Bereiche sollten Teamleiter zuständig sein, die sich um die bestehenden Mitarbeiter und um Nachwuchs kümmern.
- Fehlende Bereiche der Jobbörse: Angebote für Frauen, Angebote für Männer, Musik, gemeinsames Essen, Miteinander stärken

### **Thema 3: Bestehende Mitarbeiter unterstützen**

Es ist uns wichtig, unsere bestehenden Mitarbeiter gut zu fördern und zu begleiten. Gemeinsam möchten wir Wege finden, um eine positive Feedbackkultur zu fördern und die Zufriedenheit der Mitarbeiter zu steigern.

### **Ergebnisse:**

- Es gibt positive Rückmeldungen, aber nur zum Teil konstruktives Feedback.
- Unzufriedenheit über: Fehlende Wertschätzung, zu wenige / unzuverlässige Mitarbeiter im Team, keine Teamleitung, Aufgabe nicht abgeben können
- Die Förderung und Begleitung ist gut.

### **Ideen zur praktischen Umsetzung:**

- Mentoren innerhalb der Gemeinde finden. (ggf. sollten Teamleiter diese Aufgabe übernehmen)
- Mut zur Lücke. Aufgaben müssen nicht gemacht werden, weil es immer so war. Stattdessen lieber an anderer Stelle investieren.
- Bereiche mit Teamleitungen klarer strukturieren. (Aufgabe: mit den Mitarbeitern im Gespräch sein)
- Mikro-Fortbildungen oder externe Referenten einladen.
- Kinderbetreuung bei Schulungen?

# Vorgestellt: Jobbörse

Das Gemeindeleben ist vielfältig. Für viele Zielgruppen gibt es Angebote. Genauso vielfältige Aufgabenbereiche gibt es demnach in der Gemeinde. Wir wollen diese in dieser und den nächsten Ausgaben vorstellen. Vielleicht möchtest du dich in einem dieser Bereiche einbringen, deine Gaben entdecken und andere damit bereichern?

## Kindergottesdienst

Gemeinde gestalten - sei dabei

- Was** Mitarbeit im Kindergottesdienst
- Wer** Dir liegt es auf dem Herzen, dass auch die Kinder einen coolen Gottesdienst am Sonntag erleben? Du hast Freude daran, mit ihnen Zeit zu verbringen, ihnen biblische Geschichten und Themen zu vermitteln und dir schöne Bastelaktionen oder Spiele für sie auszudenken?
- Wann** Sonntags von 10:00 bis ca 11:15 Uhr, z.B. 1x im Monat (+ Vorbereitung)
- Kontakt** Eva Schaefer

## KidsTreff

Gemeinde gestalten - sei dabei

- Was** Mitarbeit im KidsTreff
- Wer** Du hast Freude daran, mit Kindern Zeit zu verbringen, ihnen biblische Geschichten und Themen zu vermitteln und dir coole Spiele für sie auszudenken? Dann schau dir doch mal den KidsTreff an.
- Wann** Jeden Mittwoch von 15:00 – 16:15 Uhr (+ Vorbereitung)
- Kontakt** Becci Burhenne

## Jobbörse

Gemeinde gestalten - sei dabei

Wir wollen Menschen in Brandenburg an der Havel mit Gott in Berührung bringen. Unsere Gemeinde lebt von vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern.

Wir können auch DICH gut gebrauchen.

Probiere dich in verschiedenen Bereichen aus und entfalte deine Gaben!

## TeensClub

Gemeinde gestalten - sei dabei

- Was** Mitarbeit im TeensClub
- Wer** Du hast Lust, Teens im Alter von 10 – 14 Jahren in einer spannenden Lebensphase zu begleiten? Du verbringst gerne Zeit mit ihnen, hättest Lust, dir Aktionen auszudenken und ihnen relevante biblische Themen näher zu bringen?
- Wann** Jeden Dienstag von 16:15 – 18:15 Uhr (+ Vorbereitung)
- Kontakt** Becci Burhenne

## Helfer für Kids

Gemeinde gestalten - sei dabei

- Was** Helfer im Kindergottesdienst/Kidstreff
- Wer** Ein Treffen allein vorzubereiten, findest du schwierig? Wir suchen Helfer, die bei den Veranstaltungen Kinder betreuen und die Mitarbeiter unterstützen. Deine Hilfe sorgt dafür, dass die Kinder eine tolle Zeit haben.
- Wann** Siehe Kindergottesdienst/Kidstreff
- Kontakt** Siehe Kindergottesdienst/Kidstreff



## Rückblick: Markustheater

Ende Oktober war es so weit, wir bereiteten uns auf das Markus-Theater vor, indem wir sechs Wochen lang wöchentlich Abschnitte aus dem Markusevangelium lasen und gemeinsam die Struktur des Textes auswendiglernten, so konnten wir am Probewochenende diese Struktur in das Theaterstück einfügen und mussten keinen langen Text auswendig lernen. Das gemeinsame Üben hat Spaß gemacht

und wir konnten den Bibeltext tiefer verinnerlichen. Zusätzlich zum Lesen kam das Spielen, welches un-



serer Erfahrung nach einen weiteren Tiefgang im Verständnis der Lebensgeschichte Jesu brachte. Auch bei den Proben konnten wir gemeinsam über Fehler lachen. Wir können eine Neuauflage sehr empfehlen, weil es uns auch leicht fiel Freunde und Bekannte zum Theaterstück einzuladen.



Selma u. Christoph K.



## Rückblick: Kita-Musical (1)

Wie jedes Jahr am 3. Advent führten wir, die Kita Arche Domlinden, unser Weihnachtsmusical in der Gemeinde zum Gottesdienst auf. Es ist immer wieder erstaunlich, wie viele Besucher jedes Jahr dabei sind. Viele Leute waren wieder gekommen um mitzuerleben, wie die Kinder und wir Erzieher/-innen die Weihnachtsgeschichte erzählen und darstellen.



Franzi, unsere stellvertretende Leiterin, hatte sich wieder ein tolles Theaterstück mit dem Vorbereitungsteam überlegt, mit den Fragen: Wie feiert ein jeder Weihnachten, was gehört dazu und warum feiern wir das überhaupt? Vielen Dank dafür.



Und es sind spannende Fragen, denn jede Familie feiert Weihnachten anders, hat zum Fest andere Prioritäten oder Vorstellungen, was so dazu gehört: beispielsweise gutes Essen, Familiengemeinschaft, Geschenke, tolle Weihnachtslieder, Besuch von Weihnachtsgottesdiensten oder des Krippenspieles...

Einige Kita Familien kommen auch aus anderen Ländern oder anderen Kulturen und so wird es noch spannender sich mal auszutauschen.

Neben diesen Fragen stand natürlich die Hauptgeschichte von Maria und Josef, dem Kind in der Krippe und den Hirten, sowie den Waisen aus dem Morgenland im Mittelpunkt und wurde von den Kita-Kindern unter Anleitung ihrer Erziehe-

## Rückblick: Kita-Musical (2)

rinnen/Erzieher aufgeführt. Recht herzlich bedanken möchten wir uns bei Hanno Stapperfenne für den gelungenen Input für die Erwachsenen, Beate Stapperfenne für die Moderation, Jürgen Lutter für die musikalische Hauptleitung und Umsetzung der Lieder, dem Technikteam und dem Musikteam, sowie allen Beteiligten und Besuchern. Danke auch allen Kuchen- und Essensspendern, welche für ein reichhaltiges Buffet sorgten.



Natürlich danken wir auch unserem Gott, dass alles gut und reibungslos lief und die Sache sehr gelungen über die Bühne gegangen ist. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal.

Das Team der Kita Arche Domlinden

## Wir laden herzlich ein

---

Sonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst ( <i>gleichzeitig Kindergottesdienst</i> ); am 1. + 3. Sonntag im Monat mit Abendmahl Bibelclub ( <i>mtl. nach Absprache m. Michaela &amp; Becci</i> )
	12:00 Uhr	Deutsch lernen mit der Bibel
Montag	19:00 Uhr	Online Gebetstreff: Fürbitte für die Ukraine und Russland: Link auf der Homepage
Dienstag	16:15 Uhr	TeensClub ( <i>außer in den Ferien</i> )
Mittwoch	15:00 Uhr	KidsTreff ( <i>außer in den Ferien</i> )
Donnerstag	15:00 Uhr	Begegnungscafé mit Perspektive ( <i>letzter Donnerstag im Monat</i> )
Freitag	08:00 Uhr	Gebet für unsere Kinder
	19:00 Uhr	Jugend ( <i>in den Ferien nach Absprache</i> )
Hauskreise		nach Absprache ( <i>s. Aushang</i> )

## Besondere Termine Februar

---

### Abendgottesdienst

Sonntag, 09.02.2025, 17:00 – 18:30 Uhr, Gemeindehaus

### Alpha Ehekurs

montags 10.02. / 17.02. / 24.02.2025, 18:15 – 20:15 Uhr

Im Alpha-Ehekurs haben die angemeldeten Paare die Möglichkeit, in ihre Beziehung zu investieren und eine starke Ehe aufzubauen. Der Ehekurs ist auf christlichen Prinzipien aufgebaut, ohne einen christlichen Hintergrund vorauszusetzen. Bitte bettet mit für Gelingen!



### Predigt Workshop

Samstag, 15.02.2025, 9:00 – 16:00 Uhr

Infos s. Seite 3



## Besondere Termine März

---

### Alpha Ehekurs

montags 03.03. / 10.03.2025, 18:15 – 20:15 Uhr

Im Alpha-Ehekurs haben die angemeldeten Paare die Möglichkeit, in ihre Beziehung zu investieren und eine starke Ehe aufzubauen. Der Ehekurs ist auf christlichen Prinzipien aufgebaut, ohne einen christlichen Hintergrund vorauszusetzen. Bitte betet mit für Gelingen!



### Frühjahrsputz

Samstag, 15.03.2025, 9:30 – 14:00 Uhr



### Predigt Workshop

Samstag, 22.03.2025, 9:00 – 16:00 Uhr

Infos s. Seite 3



### Gemeindestunde für Mitglieder der Gemeinde

Sonntag, 23.03.2025, 11:30 – 13:00 Uhr



## Ausblick 2025

---

### Wir feiern 125-jähriges Gemeindejubiläum

04.04.-06.04.2025

### Frauenfrühstück / Männerabend mit grillen

17.05.2025

### Gemeindetag Perspektivfabrik

29.06.2025

### Gottesdienst mit Jugendsegnung

06.07.2025

### Taufgottesdienst

20.07.2025

### Jugendfreizeit

11.-16.08.2025

### Gemeindefreizeit

26.09.-28.09.2025

## Rückblick: Silvester

Es ist schon eine schöne Tradition geworden: Alle, die Lust haben, treffen sich zum Silvester feiern in der Gemeinde. Auch dieses Jahr haben sich über 50 Leute versammelt – viele Familien und auch ein paar Ältere und einige Jugendliche. Das Foyer war festlich geschmückt, ganz im Party-Style, mit pinken Glitzerbändern, die für gute Stimmung sorgten. Auf den Tischgruppen standen kleine, liebevoll selbstgemalte Tieraufsteller. Jeder konnte sich ein Tier ziehen und sich an den entsprechenden Tisch setzen. Das war eine nette Idee, denn so entstanden interessante Gespräche mit Menschen, die man vielleicht noch nicht so gut kannte. (Danke Ihr Lieben Kaisers für Eure Kreativität und liebevollen Einsatz!!!)



Das Buffet war einfach herrlich – bunt, vielfältig und großzügig. Es mussten immer mehr Tische dazugestellt werden, um all das leckere Essen unterzubringen. Nach vielen Gesprächen und einer zweiten Portion Nachtisch (wie jeder weiß, hat der Nachtisch ja seinen eigenen Magen!) setzten wir uns zusammen, um zu singen und uns auszutauschen. Jeder konnte ein Wunschlied äußern, und wir überlegten gemeinsam, wofür wir im vergangenen Jahr besonders dankbar sind.

Die Jugendlichen haben unterdessen einen ihrer Freunde, der nicht mitfeiern konnte, im Krankenhaus besucht. Es ist wirklich bemerkenswert, wie sie zusammenhalten und füreinander da sind.

Dann blieb noch etwas Zeit für ein paar fröhliche Spielrunden an den Tischen. Und kurz vor Mitternacht ging es raus auf die Nätewinde-Brücke. Wir begrüßten das neue Jahr und genossen das beeindruckende Feuerwerk über der Stadt.

Irina H.



## Rückblick: Gebetswoche

Der Freitag der Allianzgebetswoche wurde in St. Bernhard von Jugendlichen für Jugendliche gestaltet. Die Vorbereitung mit fünf Jugendlichen und drei Erwachsenen aus 3 verschiedenen Gemeinden war echt produktiv und hat mir persönlich viel Spaß gemacht.

Der erste Teil des Abends war ein Anbetungsteil, in dem uns eine fast komplett jugendliche Band begleitet



hat. Hier wurde zwischendurch ein Psalm vorgelesen und etwas zu Hoffnung erzählt. Danach gab es Stationen zum Thema Gebet, in denen wir aufgefordert waren, unterschiedlichste Arten des Gebets aus-

zuprobieren.

Während manche ein Ermutigungsglas bastelten, haben andere ihre Sorgen ans Kreuz genagelt oder im Spiegel zugesagt bekommen, wie wunderbar sie gemacht sind. Das



waren nur einige der Gebetsstationen und so wurde eine halbe Stunde lang in der St. Bernhardt Gemeinde intensiv für die unterschiedlichsten Dinge gebetet. Im letzten Teil des Abends haben die Erwachsenen uns Jugendlichen freundlicherweise die Räumlichkeiten überlassen und wir wurden noch mit leckeren Wraps, Spielen und sehr guter Gemeinschaft verwöhnt.

Es war sehr schön, die Jugendlichen aus den anderen Gemeinden kennenzulernen (auch wenn Domlinden hier deutlich in der Überzahl war :))

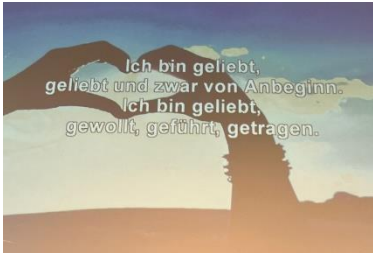
Ich hoffe sehr, dass zumindest Manche etwas für sich persönlich von diesem Abend mitgenommen haben.

Tabea Sch.

## Geliebt- von Anfang an

Am 25.01.2025 trafen sich rund 110 Frauen zum Frauentag in Berlin. Am Vormittag und Nachmittag ging es um die Themen:

### 1. ich wurde geliebt: und das von Anfang an. **1.Mose 1,27 Gott schuf den**

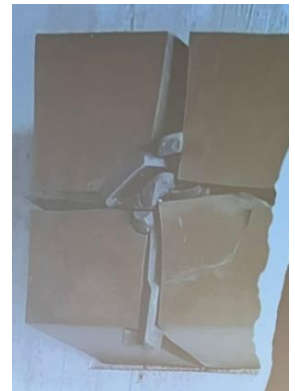


**Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er sie als Mann und Frau.** Seine Liebe gilt, mit und ohne Erwidern von uns. Doch ein Problem entsteht:

- der Mensch kündigt einseitig die Beziehung auf
- Gott streckt noch immer die Hand nach ihm aus
- der Mensch wird Gott-los
- die Folgen davon sind erheblich

### 2. Gottes Lösung: **Ich bin geliebt:** Gott schickt seinen Sohn Jesus auf diese Erde und stirbt für mich am Kreuz.

**3. Ich werde geliebt:** auch wenn Krisen mich zerdrücken wollen, liebt uns Jesus. Wir überlegten, wozu und warum Krisen nötig sind. Nur einige Antworten: uns entschleunigen, bereit zur Vergebung machen, loslassen lernen, Stopp im Hamsterrad.... Die größte Krise erlebte Jesus am Kreuz: **Vater vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.** Aber er hat Hoffnung geschenkt. Jesus ist auferstanden.



Weiterhin gab es einige Workshops, in denen gesungen oder gebastelt wurde, man konnte sich weiter über das Thema austauschen oder sich sportlich aktiv betätigen konnte. Bei einem leckeren Mittagessen und Kaffeetrinken konnte man sich stärken und hatte ebenfalls Zeit zum Reden. Es war ein sehr schöner Tag 😊

Gesine D.



## Rückblick: Fight Night (1)

So wird die Fight Night auf der Seite des Forum Wiedenest angeteasert:

„Die VICTORIOUS Fight Night ist ein Abendevent, bei dem Männer fair miteinander kämpfen und dabei eine besondere Form der Gemeinschaft erleben. Sie besteht aus praktischen Kampfeinheiten (ähnlich dem Ringen), geistlichem Input und gelebter Ehrlichkeit. Vorkenntnisse im Kämpfen sind nicht erforderlich.

Wir sind davon überzeugt, dass intensive Männergemeinschaft, die sich auf Christus ausrichtet, Auswirkungen auf unser Leben und unser Umfeld hat. Wir wollen eine Plattform bieten, auf der diese besondere Art von Gemeinschaft gelebt werden kann. Wir stellen uns unseren Grenzen, kämpfen miteinander, hören eine herausfordernde Predigt und erleben Gott.“

So war es dann auch kurz zusammengefasst:

- Keine Schläge, keine Tritte
- Kämpfen, bis abgekatscht wird
- Miteinander kämpfen, also nicht nur körperlich gegeneinander, sondern auch im intensiven Gebet für und miteinander!
- Gott erleben



## Rückblick: Fight Night (2)

Es war ein besonderer Abend...in besonderer Atmosphäre!

Die wichtigste der Regeln von Victorious ist: „DON'T TALK ABOUT IT!“

Also muss ich euch enttäuschen, wenn ihr denkt, ich plaudere jetzt aus dem Nähkästchen.

Was ich aber sagen kann: Die Crew war cool und das Essen war spitze! Danke auch hier an Cliff und Daggi und die zahlreichen Mitbringer von Salaten!



Was ich im Rückblick auf den Abend und beim Betrachten meines ausgewachsenen Muskelkaters heute sagen kann: Ich hoffe, dass das nicht die letzte Fight Night in unserer Gemeinde war. Dieses Feedback habe ich auch von anderen Teilnehmern gehört.

Die Arbeit der Victorious-Crew unter der Leitung von Henning Lenz-Herrmann ist echt spitze und tiefgehend. Es ist einfach nur für jeden MANN lohnenswert, sich dem Kampf zu stellen. Egal ob du im zarten Alter von 18 oder knapp darunter (dann natürlich nur mit Einverständnis deiner Eltern) oder Ü50 bist. Es lohnt sich absolut!



Also gilt hoffentlich bald mal wieder:

**„CHALLENGE MUST BE ACCEPTED!“**

Euer Mike